## Methoden für Container

Eine vollständige Liste aller Containermethoden findet man im WWW!

http://www.cplusplus.com/reference

https://en.cppreference.com/

Die folgenden Methoden werden von allen Containertypen unterstützt. Sie werden als

Methoden aufgerufen: container instanz.methode()

size() Anzahl der Elemente des Containers;

Ergebnis std::size t (meist unsigned long)

front () Das erste Elemente des Containers;

Ergebnis ist Referenz auf das Element (man kann es ändern)

back () Das letzte Elemente des Containers analog

Ergebnis ist Referenz auf das Element

begin(), end() Iteratoren auf das 1., hinter das letzte Element

Ergebnis: iterator

cbegin(), cend() konstante Iteratoren auf das 1., hinter das letzte Element

Ergebnis: const iterator

rbegin(), rend() reverse Iteratoren auf das letze, vor das 1. Element

Ergebnis: reverse iterator

crbegin(), crend() konstante reverse Iter. auf das letze, vor das 1. Element

Ergebnis: const reverse iterator

empty() ob der Container Elemente enthält

Ergebnis: bool

Container, die wachsen können, haben auch folgende Methoden:

push back (val) fügt val hinten an den Container an

Ergebnis: void

pop back () löscht letztes Argument

Ergebnis: void

insert(it, val) fügt val an der Iterator-Position it ein

Ergebnis: void

Container mit Indexzugriff sind u.a. std::array und std::vector

Indexzugriff mit eckigen Klammern [3]

Index-Zugriff mit Überprüfung, ob vorhanden: at (3)

Alle Container außer std::array haben auch diverse Konstruktoren. Allerdings muss man hier aufpassen, dass man die richtigen Klammern (runde oder geschwungene) verwendet. C++ bricht hier mit der eigenen Empfehlung, dass es solche Unterschiede nicht geben soll.

Alle Container können mit den geschwungenen Klammern mit Werten initialisiert werden. Eine Initialisierung mit den runden Klammern bewirkt immer etwas anderes:

```
std::vector<int> a{100, 2}, b(100, 2);
```

a enthält danach die Elemente 100 und 2 (Initialisierung mit Werten), b enthält 100 Elemente 2 (Konstruktor-Aufruf)

## **Funktionen für Container**

Die folgenden **Funktionen** für Container stehen im Namespace **std** zur Verfügung. Diese Funktionen funktionieren auch bei C-Arrays und entsprechen sonst den gleichnamigen Methoden. Aufruf: **std::**  $funktion(container_instanz)$ . Da sie umfassender eingesetzt werden können, sollten sie gegenüber den glaichnamigen Methoden bevorzugt verwendet werden. Im Standard gibt es:

```
std::size()    Ergebnis std::size_t (ein unsigned Integer mit 64 Bit)
std::ssize()    Ergebnis std::ptrdiff_t (ein signed Integer mit 64 Bit)
std::begin(), std::end()
std::cbegin(), std::cend()
std::rbegin(), std::rend()
std::crbegin(), std::crend()
```

Mit der std::ssize() -Funktion hat C++ endlich eine vernünftige Funktion, um die Größe von Containern als signed-Zahl zu erhalten, denn Vergleiche (und Arithmetik) zwischen signed und unsigned Daten sind zu vermeiden!!!!!!!!